IR33 / DN33 Kühlstellenregler - Allgemeines

IR33 / DN33 Kühlstellenregler - Funktionen

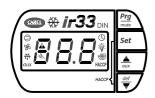


IR33





IR33 Anzeige- und Bedienelemente



DN33 Anzeige- und Bedienelemente



Display



Fernbedienung

Einführung

Die neu entwickelte IR33-Baureihe wird die bewährten IR32-Regler ersetzen. Die IR33 bieten bei gleicher Bedienlogik und gleichen Einbaumaßen eine Fülle neuer Funktionen und Möglichkeiten. Wichtige Grundfunktionen sind bei allen Reglern vorhanden, mehrere Austattungsvarianten bieten für jeden Anwendungsfall die technisch und wirtschaftlich optimale Reglervariante.

Neue Funktionen der IR33 / DN33 -Baureihe

Für den raschen und sicheren Einbau haben die IR33 neue seitliche Befestigungsclips; die Dichtung für IP65 ist bereits fest integriert. Alle Modelle haben einen Summer, der bei Bedarf deaktiviert werden kann. In die 230V-Modelle ist ein Trafo integriert. Einzelne Modelle sind mit Echtzeituhr ausgestattet. Datum und Uhrzeit sind ab Werk eingestellt und mehrere Jahre gepuffert. In die Echtzeituhr-Modelle ist eine HACCP-Funktion integriert, die Übertemperaturen und evtl. Spannungsausfälle überwacht und aufzeichnet. Die vielfach konfigurierbaren Ein- und Ausgänge ermöglichen zahlreiche interessante Zusatzfunktionen:

- Pump-Down-Funktion: Ein- und Ausgänge können für Niederdruckschalter und Flüssigkeitsmagnetventile konfiguriert werden.
- Zwei Verdampfer: Je Verdampfer wird ein separater Abtaufühler verwendet, der das Abtauende individuell für jeden Verdampfer steuert. Ein Mul-tifunktionsausgang kann als Relaisausgang für die Abtauheizung des 2. Verdampfers konfigu-riert werden.
- Zweiter Verdichter am Multifunktionsausgang, der nach Ablauf einer einzustellenden Verzöge-rungszeit parallel zum ersten Verdichter betrie-ben wird.
- Zweiter Verdichter am Multifunktionsausgang: beide Verdichter (-stufen) können als Stufenschaltung mit oder ohne Rotation betrieben wer-den.
- Die Verflüssigungstemperatur kann mit einem eigenen Regelfühler überwacht werden. Ein Relaisausgang schaltet den Verflüssigerlüfter.
 - Neutralzonenregelung: Kühlen und Heizen
 - Frostschutzalarm: Ein Fühler kann als Frostschutzfühler definiert werden, eine
 Frostschutz-temperatur (ALF) wird festgelegt.
 Wird diese erreicht, wird ein (verzögerter)
 Alarm AdF aus-gegeben.
- Sollwertverschiebung mit eingebauter Echtzeituhr
- Verwalten von Parametereinstellungen: Es können bis zu 7 verschiedene Parametersätze in einem IR33-Regler gespeichert werden, die z.B. bei wechselnden Einsatzbedingungen aktiviert werden können.
- Lokales Netzwerk: Max. 6 Regler können zu einem Master-Slave-Netzwerk zusammengefasst werden.

Parametereinstellung

Wichtige Werte, wie Raumtemperatur, Abtauzeit, Abtauende sind zu **Betriebsparametern** (in der Parameterliste **F**) zusammengefasst, die mit nur einem Tastendruck aufgerufen werden können.

Unter dem Begriff **Basisparameter (C)** werden die Hauptfunktionen des Reglers wie Verzögerungszeiten des Verdichters, Wahl des Abtauverfahrens usw. verstanden, die nur einmal vor Inbetriebnahme der Anlage einzustellen sind. Die Basisparameter können erst nach Eingabe des Passworts aufgerufen und eingestellt werden.

Außerdem sind die Parameter zu Kategorien (z.B. Verdichterparameter, Abtauparameter, Alarmparameter) zusammengefasst, was ein schnelles Navigieren innerhalb der Parameterliste ermöglicht.



Einstellmöglichkeiten

Für Regler mit Infrarotempfänger bietet sich zur Einstellung die Fernbedienung (Zubehör) an: Da für jeden Regler ein eigener Zugangscode definierbar ist, ist auch die Programmierung von mehreren in einem Raum vorhandenen Reglern problemlos möglich. Die wichtigsten Parameter sind per Knopfdruck erreichbar und wichtige Funktionen (z.B. Hilfsausgang, HACCP) lassen sich direkt bedienen.

Falls häufig gleiche Reglereinstellungen vorzunehmen sind, ist ein Programmierschlüssel - wie bereits von anderen CAREL-Reglerfamilien bekannt - verfügbar. Er ist erhältlich für Batteriebetrieb oder mit Netzteil. Alle IR33 und DN33 haben den entsprechenden Anschluss. Auf einen Programmierschlüssel können alle Parameter eines IR33 oder DN33 kopiert werden. Die im Schlüssel gespeicherten Einstellungen können in beliebig viele, gleichartige Regler eingespielt werden.

Außerdem gibt es eine Software (PSOPZPRG00), mit deren Hilfe Einstellungen an den Reglern vorgenommen werden können.

Displayanzeigen

Jede Funktion wird durch ein charakterisierendes Icon im Display wiedergegeben. Es leuchtet, wenn die Funktion vom Regler unterstützt wird und aktiv ist, und blinkt, wenn z.B. eine Verzögerung läuft.

Tastenbelegung



- Quittiert einen Alarm; Summer und Alarmrelais werden ausgeschaltet
- Mehr als 1 s drücken: Startet die automatische Zuweisung einer Netzwerkadresse
- Mehr als 5 s drücken: Zugang zu den Betriebspa-rametern (Typ F)
- 5 s halten bei Spannung ein: Rücksetzen auf Werkseinstellungen



Mehr als 5 s drücken: Zugang zu den Basisparametern (Typ C)



- Mehr als 5 s drücken: Rücksetzen aller Alarme mitmanuellem Reset



Mehr als 1 s drücken: Aktiviert bzw. deaktiviert den Multifunktionsausgang



Mehr als 5 s drücken: Aktiviert bzw. deaktiviert den Dauerbetrieb



 Mehr 5 s drücken: Ausdruck eines Reports (nur bei angeschlossenem Drucker)



Mehr als 5 s drücken: Handabtauung wird gestartet oder gestoppt



- Mehr als 1 s drücken: Zugang zum HACCP-Unternü (Anzeige von HA, HAn, HF, HFn)



Mehr als 1 s drücken: Einstellen des Sollwertes

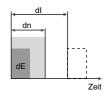




RS 485-Schnittstelle



IR33 mit montiertem Trafo und montierter Schnittstelle



Abtau-ung wird übersprungen

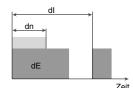


Bild 2: dE>dn:nächste Abtau-ung findet statt

dE: effektive Abtaudauer dn: durchschnittliche Ataudauer (prozentualer Anteil von

dl: Intervall zwischen Abtagueum-

IR33 / DN33 Kühlstellenregler - Allgemeines

IR33 / DN33 Kühlstellenregler - Funktionen

Regler-Netzwerke

Alle Regler haben einen Anschluss für die RS485-Schnittstelle. Die IR33/DN33 unterstützen die Automatische Adressvergabe, mit der die Regler sehr komfortabel und schnell vom PC aus mit Netzwerkadressen versehen werden können.

Abtaumöglichkeiten

Der IR33/DN33 kann außer der Abtauung mit festen Intervallen auch 4 verschiedene Arten der Bedarfsabtauung steuern. Modelle mit Echtzeituhr (RTC) speichern bis zu 8 Abtauungen, die nach verschiedenen Tages- oder Wochenprogrammen stattfinden können. Programmierte Echtzeitabtauungen deaktivieren Bedarfs- und Intervallabtauungen.

Varianten der Bedarfsabtauung
1. Abtauung nach Verdichterlaufzeit und Verdampfertemperatur

Diese Funktion wird mit d10>0 aktiviert. Mit d11 wird ein Temperaturgrenzwert für den Abtaufühler festgelegt; d10 ist ein kumulativer Zähler für die Betriebszeit des Verdichters, bei der die Temperatur des Verdampfers unterhalb des bei d11 eingestellten Wertes liegt. Diese Temperatur wird mit dem Abtaufühler gemessen. Sind zwei Verdampfer vorhanden, startet die Abtauung, sobald die Laufzeit an einem der beiden Verdampfer erreicht ist.

Abtauung mit veränderlichen Intervallen Diese Funktion wird mit d12=1 aktiviert. Basierend auf der Dauer der letzten Abtauung wird die Zeit bis zur nächsten Abtauung neu berechnet und das Abtauintervall **dl** verkürzt oder verlängert, abhängig von dem Wert für die durchschnittliche Abtaudauer dn (werksseitig auf 65 % der maximalen Abtaudauer eingestellt) und vom Wert für die maximale Abtaudauer dP1 bzw. dP2.Der Proportionalfaktor dH bestimmt, wie stark die Dauer der letzten Abtauung das aktuelle Abtauintervall beeinflusst. Beim voreingestellten Wert dH=50 hat der Faktor keinen Effekt. Wenn dH>50 wird das Intervall stärker verändert, mit dH<50 sind die Abweichungen entsprechend schwächer.

Abtauung wird übersprungen Diese Funktion wird mit d12=2 aktiviert.

Wenn der Regler eingeschaltet wird, werden die ersten 8 Abtauungen planmäßig nach dl durchgeführt. Die Dauer der letzten Abtauung wird mit der durchschnittlichen Abtaudauer dn verglichen. Wenn diese Abtaudauer kürzer als dn war, wird die nächste Abtauung übersprungen. Beim nächsten Abtauvorgang wird seine effektive Dauer wieder mit dn verglichen. Sollte diese wieder geringer als die durchschnittliche Abtaudauer dn sein, werden die nächsten zwei Abtauungen übersprungen (siehe Bild 1). Nach 3 übersprungenen Abtauungen wird die nächste Abtauung wieder ausgeführt und der Zähler für die ausgelassenen Abtauungen startet wieder bei 1.

Abtauungen werden nur übersprungen, wenn die effektive Abtaudauer kleiner als die durchschnittliche Abtaudauer ist. Sollte die Abtauung gleich lange oder länger gedauert haben als dn, so wird nach Ablauf von dI in jedem Fall eine Abtauanforderung generiert (siehe Bild 2). Wichtig für diese Funktion ist die sinnvolle Abstimmung des Abtauintervalls dl, der maximalen Abtauzeit dP1 bzw. dP2 und der durchschnittlichen Abtaudauer dn als prozentualem Anteil von dP1 bzw. dP2

4. Bedarfsabtauung mit veränderlichem Intervall und Abtauung überspringen

Diese Funktion wird mit d12=3 aktiviert.

Zum einen wird auf der Basis der effektiven Dauer der letzten Abtauung ein neues Abtauintervall berechnet. Wenn eine Abtauung kürzer bzw. länger ist als dn, wird das Abtauintervall di verlängert bzw. verkürzt (siehe Variante 2). Außerdem werden Abtauungen ggf. übersprungen, wie in Variante 3 beschrieben.

Multifunktionseingang (DI1, DI2, DI3)

A4/A5/A9 = 0 Eingang nicht aktiv

A4/A5/A9 = 1 Alarmeingang unverzögert

Verdichternotbetrieb gemäß A6; Lüfterfunktion ge-mäß F-Parametern - Kontakt offen: Alarm

A4/A5/A9 = 2 Alarmeingang verzögert, wird nach abgelaufener Zeit A7 aktiv

Verdichternotbetrieb gemäß A6; Lüfterfunktion ge-mäß F-Parametern - Kontakt offen: Alarm

A4/A5/A9 = 3 Unterdrücken der Abtauung durch ex-

ternen Kontakt (IR33 / DN33S, Y, F, C, H)

Kontakt offen: Abtauung unterdrückt Kontakt geschlossen: Abtauung freigegeben

Kontakt öffnet während laufender Abtauung: Abtauung wird sofort beendet, Anlage geht in Kühlmodus ohne Abtropfzeit und Lüfterverzögerung. Beim nächsten Schließen des Kontaktes wird die Abtauung weitergeführt und gemäß dt oder dP normal beendet.

A4/A5/A9 = 4 Abtaustart durch externen Kontakt Wenn der Kontakt schließt, startet die Abtauung. Bleibt der Kontakt permanent geöffnet oder geschlos-sen, werden die Abtauungen gemäß den im Regler eingestellten Abtauintervallen bzw. -zeiten durchge-führt. - Kontakt geschlossen: Abtaustart

A4/A5/A9 = 5 Türkontaktschalter mit Stopp des Verdichters und des Verdampferlüfters Kontakt offen: Tür offen, Verdichter und Verdampferlüfter aus

A4/A5/A9 = 6 Fern-Ein/Aus des Reglers

A4/A5/A9 = 7 Sollwertverschiebung und Rolloschalter, Sollwert wird bei geschlossenem Kontakt um r4 geän-

Kontakt geschlossen: Sollwertverschiebung aktiv, Lichtausgang an

A4/A5/A9 = 8 Eingang für Pump-Down-Niederdruckschalter

Kontakt offen: Pump-Down-Betrieb beendet

A4/A5/A9 = 9 Türkontaktschalter mit Verdampferlüf-ter-Stopp

Kontakt offen: Tür offen, Verdampferlüfter aus A4/A5/A9 = 10 Umschalten der Betriebsart des Reg-lers Kontakt offen: Wenn r3=0 - Kühlen mit Abtauregelung Kontakt offen: Wenn r3=1 oder 2 - Kühlen ohne Abtauregelung

Kontakt geschlossen: Heizen A4/A5/A9 = 11 Lichtausgang

Kontakt geschlossen: Lichtausgang an

A4/A5/A9 = 12 Aktivierung des Multifunktionsaus-gangs Kontakt geschlossen: Multifunktionsausgang an A4/A5/A9 = 13 Türschalter mit Verdichter- und Lüfterstopp, ohne Aktivierung des Lichtausgangs Kontakt

geöffnet: Verdichter und Lüfter aus A4/A5/A9 = 14 Türschalter mit Lüfterstopp, ohne Akti-

vierung des Lichtausgangs Kontakt geöffnet: Lüfter aus

Verdampferlüfter

Der Parameter F0 bestimmt die Art der Lüftersteue-rung. Mit F0=1 wird der Verdampferlüfter abhängig von der Temperaturdifferenz zwischen Raum- und Verdampfertemperatur gesteuert.

Lüfter an, wenn Verdampfertemperatur < Raumtemperatur - F1 - A0

Lüfter aus, wenn Verdampfertemperatur > Raumtemperatur - F1

Mit F0=2 wird der Verdampferlüfter abhängig von der Temperatur am Abtaufühler gesteuert, F1 ist in die-sem Fall ein Absolutwert. Die Verdampferlüfter wer-den ausgeschaltet, wenn die Temperatur am Ver-dampfer über F1 steigt und erst wieder eingeschaltet, wenn die Verdampfertemperatur unter F1-A0 sinkt.



Bild 1: dE<dn: nächste

CAREL Technologie & Evolution





Konsole für RS485 Schnitt-stelle



IR33 mit montierter RS485-Schnittstelle



Trafo-Konsole



IR33 mit montiertem Trafo

IR33 / DN33 Kühlstellenregler - Allgemeines

IR33 / DN33 Kühlstellenregler - Funktionen

Überwachung der Verflüssigertemperatur

Um die Verflüssigertemperatur überwachen zu können, muss ein Temperaturfühler entsprechend konfiguriert werden. Wenn die Verflüssigertemperatur den Wert für Ac+AE/2 erreicht, wird ein Voralarm ausgegeben, der automatisch gelöscht wird, wenn die Temperatur wieder unter Ac fällt. Steigt die Temperatur weiter an und erreicht Ac+AE, wird der Alarm für die Verflüssigertemperatur (CHT) erzeugt, der mit Acd verzögert werden kann. Der Verdichter wird abgeschaltet. Dieser Alarm kann nur manuell gelöscht werden.

Steuerung der Verflüssigerlüfter

Der Verflüssigerlüfter wird temperaturabhängig ein-und ausgeschaltet, wenn der Hilfsausgang für die Regelung eines Verflüssigerlüfters konfiguriert ist (H1=6). Der Verflüssigerlüfter wird zugeschaltet, wenn die Temperatur am Verflüssiger den Sollwert F4 zuzüglich der Schaltdifferenz F5 erreicht. Der Lüfter schaltet ab, wenn die Verflüssigertemperatur wieder auf den Sollwert F4 gesunken ist.

Multifunktionsausgang (AUX1, AUX2)

Der Multifunktionsausgang kann 13 verschiedene Funktionen übernehmen, die mit dem Parameter **H1** bzw. **H5** eingestellt werden.

H1/H5=0 Alarmausgang (Öffner), normalerweise angezogen; das Relais fällt ab, sobald ein Alarm auslöst. H1/H5=1 Alarmausgang (Schließer), normalerweise abgefallen; das Relais zieht an, sobald ein Alarm auslöst

H1/H5=2 Hilfsausgang; das angeschlossene Relais wird durch die Taste ≜ geschaltet, der Schaltzustand wird durch ÅUX im Display angezeigt.

H1/H5=3 Lichtausgang; wenn der Türkontaktschalter aktiviert ist (siehe auch Parameter A4, A5, A9) wird das Licht ausgeschaltet, wenn die Tür geschlossen ist außer bei manueller Betätigung. Licht ein wird angezeigt durch in Display.

H1/H5=4 Abtauausgang des 2. Verdampfers H1/H5=5 Ausgang für Flüssigkeitsmagnetventil bei Pump-Down-Betrieb

H1/H5=6 Ausgang für die Regelung der Verflüssigerlüfter; Voraussetzung ist, dass der Sollwert Verflüssiger-Übertemperaturalarm Ac aktiviert ist.

H1/H5=7 Ausgang für einen zweiten Verdichter; Verzögerung bei **c11** einstellbar

H1/H5=8 Hilfsausgang, deaktiviert im OFF-Status: Wenn der Regler ON ist, kehrt der Ausgang zu dem vorher aktiven Schaltzustand zurück.

H1/H5=9 Lichtausgang, deaktiviert im OFF-Status: Wenn der Regler ON ist, kehrt der Lichtausgang zu dem vorher aktiven Schaltzustand zurück.

H1/H5=10 deaktiviert; Ausgang hat keine Funktion H1/ H5=11 Reverse-Ausgang mit Totzonenregelung H1/ H5=12 Ausgang zweiter Verdichter

H1/H5=13 Ausgang zweiter Verdichter mit Rotation

HACCP-Funktion

IR33-Regler, die mit Echtzeituhr (RTC) ausgestattet sind, können Alarme aufzeichnen und verwalten. So kann der IR33 in die Umsetzung eines HACCP-Konzepts eingebunden werden. Der Regler unterscheidet HA- und HF-Alarme. HA-Alarm: Wenn die Temperatur am Fühler 1 (Raumfühler) den Grenzwert AH überschreitet, beginnt die Verzögerungszeit Ad zu laufen, dann die Alarmverzögerung Htd. Wenn beide Zeiten abgelaufen sind, beginnt der Alarm, im Display blinkt HA und es erscheint das IconHACCP. Jetzt werden das Datum (Jahr, Monat, Tag) und die Dauer des Alarms aufgezeichnet. Wenn die Temperatur unter den Grenzwert AH fällt, ist der Alarm beendet.

HF-Alarm: Wenn der Regler nach einem Spannungsausfall am Fühler 1 (Raumfühler) eine höhere Temperatur als **AH** registriert, wird ein **HF**-Alarm aufgezeichnet, der so lange dauert, bis die Temperatur wieder unter **AH** sinkt.

Echtzeituhr

Bei IR33/DN33 mit Echtzeituhr sind Datum und Uhrzeit ab Werk eingestellt und mehrere Jahre gepuffert. Die Uhr ermöglicht 8 echtzeitgesteuerte Abtauungen pro Tag, ein Wochenprogramm ist einstellbar. Der Multifunktionsausgang kann auch zeitgesteuert an-und ausgeschaltet werden. Die Echtzeituhr ist Voraussetzung für HACCP.

Wochenprogramm für die Abtauungen (td1...td8) und die Zeitsteuerung des Multifunktionsausgangs (ton_d und tof_d): 0 = keine Abtauung; 1...7 = Montag

...Sonntag; 8 = von Montag bis Freitag; 9 = von Montag bis Samstag; 10 = von Samstag bis Sonntag; 11 = alle Tage

Bedienung des Reglers

Einstellen des Sollwertes

Die Taste Set 2 s drücken, bis die Anzeige blinkt. Jetzt kann der Sollwert mit den Tasten der der verändert werden. Zum Schluß wieder Set drücken um die Änderung zu speichern.

Zugang zu den Betriebsparametern (F)

Die Taste Framer für länger als 5 s drücken (im Alarmfall wird zuerst der Summer abgestellt). Auf dem Display erscheint der Code des ersten F-Parameters. Zugang zu den Basisparametern (C)

- 1. Die Tasten $\frac{p_m}{m}$ und s_{ee} gleichzeitig für länger als 5 s drücken; auf dem Display erscheint 0.
- Mit den Tasten ≜ oder ♥ bis 22 durchblättern (Passwort).
- 3. Mit der Taste Set bestätigen.
- 4. Auf dem Display erscheint der Code des ersten Parameters. Jetzt können Basis- und Betriebsparameter eingestellt werden.

Einstellung der Parameter

- 1. Mit den Tasten ♣ oder ➡ navigiert man durch die einzelnen Parameter (siehe Parametertabelle); beim Durchblättern wird auf dem Display zusätzlich zum Parameter die LED der jeweiligen Parameterkategorie angezeigt.
- 2. Set drücken, um den Wert des zugewiesenen Parameters anzuzeigen.
- Mit den Tasten [≜]/_∞ oder ^{⟨√}/_▼ den Wert ändern.
- 4. Die Taste $\tt Set$ drücken, um den neuen Wert vorübergehend zu speichern und zur Parameterebene zurückzukehren.

Die Echtzeit- und HACCP-Parameter besitzen Unterparameter. Zwischen den Ebenen navigiert man mit der set-Taste in die tiefere Ebene, mit der -Easte gelangt man wieder in die nächsthöhere Ebene. Mit Tasten oder bewegt fnan sich in der Ebene oder verstellt Werte.

Um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern, muss abschließend die er Taste 5 s gedrückt werden, bis die Anzeige zur Raumtemperatur zurückkehrt.

Anderenfalls werden alle eingegebenen Änderungen verworfen. Dann beginnt 10 s nach dem letzten Tastendruck der Wert oder Parameter zu blinken und nach weiteren 50 s wird die Ebene der Betriebs- oder Basisparameter ohne Veränderung verlassen.

Schnellzugriff auf die Parameter

Nach dem Zugang zu den Basis- bzw. Betriebsparametern kann man durch Betätigen der Taste Frig zur übergeordneten Parameterkategorie gelangen. Zwischen den einzelnen Kategorien kann man dann sehr schnell mit den Tasten ♣ oder ◄ navigieren. Mit Set gelangt man zum ersten Parameter der Kategorie.

Rücksetzen auf Werkseinstellung

- 1. Reglerspannungslos machen;
- 2. Taste drücken und Regler einschalten, bis die Meldung Std auf dem Display erscheint.



IR33 / DN33 Kühlstellenregler

Parameterliste -Seite 1-

A1	recnnoi	ogie & Ev	0140011				
Art	Code	ab Werk	Funktion	Einheit	Min	Max	
С	Pw	22	Passwort	-	-	-	
	10		Fühlerkonfigurationspararameter		_	45	
C	/2	4	Anzeigestabilität; 1=sensibel, 15=träge	-	1	15	
С	/3	0	Messwerterfassung; 0=langsam, 15=schnell	-	0	15	
С	/4	0	Virtueller Fühler - gebildet aus den Messwerten von Fühler 1 und 2	-	0	100	
С	/5	0	Temperatureinheit; 0=°C, 1=°F	-	0	1	
С	/6	0	Anzeige des Dezimalpunktes im Bereich von -20 bis +20 °C; 0=Ja, 1=Nein	-	0	1	
С	/tl	1	Auswahl des Fühlers, der im Regler angezeigt wird; 1=virtueller Fühler, 2=Fühler 1,	-	1	6	
			3=Fühler 2, 4=Fühler 3, 5=Fühler 4, 6 nicht anwählen				
С	/tE	0	Auswahl des Fühlers, der im externen Display angezeigt wird; 0=kein ext. Display,	-	0	6	
^	/D	_	1=virtueller Fühler, 2=Fühler 1, 3=Fühler 2, 4=Fühler 3, 5=Fühler 4, 6 nicht anwählen		^	_	
С	/P	0	Fühlertyp; 0=NTC -50+90°C, 1=NTC -40+150°C, 2=PTC -50+150°C	-	0	2	
С	/A2	0/2	Konfiguration von Fühler 2; 0=nicht vorhanden, 1=Produktfühler, 2=Abtaufühler,	-	0	4	
			3=Verflüssigertemperaturfühler, 4=Frostschutzfühler Konfiguration von Fühler 3; 0=nicht vorhanden/Digitaleingang, 1=Produktfühler,				
С	/A3	0	2=Abtaufühler, 3=Verflüssigertemperaturfühler, 4=Frostschutzfühler	-	0	4	
С	/A4	0	Konfiguration von Fühler 4; 0=nicht vorhanden/Digitaleingang, 1=Produktfühler,	-	0	4	
С	/c1	0,0	2=Abtaufühler, 3=Verflüssigertemperaturfühler, 4=Frostschutzfühler Kalibrierung Fühler 1	°C/°F	-20	20	
C	/c1 /c2		Kalibrierung Fühler 2	°C/°F	-20	20	
		0,0	Kalibrierung Funier 2				
CC	/c3 /c4		Kalibrierung Fühler 3	°C/°F °C/°F	-20 -20	20	
U	/04	0,0	Kalibrierung Fühler 4	U/ F	-20	20	
F	St	0.0	Temperaturregelungsparameter Sollwert	°C/°F	r1	r2	
F			Schaltdifferenz	°C/°F	r1	20	
	rd	, -			0,1		
C	rn	4,0	Neutralzone Scholtdifferenz Heizen (nur bei Neutralzenenregelung)	°C/°F	0,0	60	
C	rr -1		Schaltdifferenz Heizen (nur bei Neutralzonenregelung)	°C/°F	0,1	20	
C	r1	-50	untere Sollwertbegrenzung	°C/°F	-50	r2	
С	r2		obere Sollwertbegrenzung	°C/°F	r1	200	
С	r3	0	Auswahl der Betriebsart; 0=Kühlen mit Abtauung, 1=Kühlen ohne Abtauung, 2=Heizen	-	0	2	
С	r4		Sollwertänderung um eingestellten Wert mit Digitaleingang	°C/°F	0,0	20	
C	r5	0	Messwertspeicherung Min- Maximaltemperatur; 0=Aus, 1=Ein	-	0	1	
F	rt	-	Messwertspeicher, abgelaufene Zykluszeit	h	0	999	
F	rH	-	Messwertspeicher Maximinum	-	-	-	
F	rL	-	Messwertspeicher Minimum	-	-	-	
_			Verdichterparameter		_		
С	c0	0	Startverzögerung von Verdichter und Lüfter nach Netz-Ein und Fern-Ein/Aus	min	0	15	
С	c1	0	Mindestverzögerung zwischen 2 Verdichterstarts	min	0	15	
С	c2	0	Mindestauszeit: Verzögerung zwischen Stopp und Start des Verdichters	min	0	15	
С	c3	0	Mindestbetriebszeit des Verdichters	min	0	15	
С	c4	0	Notbetrieb des Verdichters bei Ausfall des Raumfühlers (mit 15 min Pause)	min	0	100	
С	CC	0	Dauerbetrieb in Stunden	h	0	15	
С	c6	2	Alarmverzögerung nach Dauerbetrieb	h	0	15	
С	с7	0	maximale Pump-Down-Zeit	S	0	900	
С	с8	5	Verzögerung zwischen Magnetventil und Verdichter bei Pump-Down-Betrieb	S	0	60	
С	с9	0	Freigabe mehrfaches Abpumpen bei Pump-Down-Betrieb; 0=Nein, 1= Ja	-	0	1	
С	c10	0	Beendigung des Pump-Down-Vorgangs durch Druckschalter (0=Druckschalter)	_	0	1 1	
		-	oder Zeit (1=Zeit c7)				
С	c11	4	Einschaltverzögerung des 2. Verdichters	S	0	250	
			Abtauparameter				
			Abtauart; 0=Elektroabtauung temperaturbegrenzt, 1=Heißgasabtauung temperaturbegrenzt,				
С	d0	0	2=Elektroabtauung zeitbegrenzt, 3=Heißgasabtauung zeitbegrenzt, 4=Elektroabtauung	-	0	4	
			temperatur- und zeitbegrenzt				
F	dl	8	Intervall zwischen Abtauungen	h	0	250	
F	dt1	4,0	Abtauendtemperatur	°C/°F	-50	200	
F	dt2	4,0	Abtauendtemperatur des 2. Verdampfers	°C/°F	-50	200	
F	dP1	30	maximale Abtaudauer d0=0 oder 1; Abtauende nach Ablauf der eingestellten Zeit	min	1	250	
	urı	30	d0=2 oder 3	min	'	250	
F	dP2	30	maximale Abtaudauer d0=0 oder 1; Abtauende nach Ablauf der eingestellten Zeit	min	1	250	
	urz	30	d0=2 oder 3 für 2. Verdampfer	min			
С	d3	0	Verzögerung Abtaustart	min	0	250	
С	d4	0	Sofortstart der Abtauung nach Einschalten des Reglers; 0=Nein, 1=Ja	-	0	1	
С	d5	0	Abtau-Startverzögerung nach Netz-Ein oder bei Abtaustart durch Digitaleingang	min	0	250	
С	d6	1	Displayanzeige während des Abtauvorgangs	-	0	2	
F	dd	2	Abtropfzeit, Einschaltverzögerung des Verdichters und der Verdampferlüfter nach Abtauende	min	0	15	
F	d8	1	Alarmverzögerung nach Abtauende und Türkontakt	h	0	15	
С	d9	Ó	Abtauung hat Vorrang vor Verdichterschutzzeiten c1, c2, c3; 0=Nein, 1=Ja	-	Ō	1	
F	d/1	-	Aktueller Messwert des 1. Abtaufühlers (keine Einstellung, nur Anzeige)	°C/°F	-	-	
F	d/2	-	Aktueller Messwert des 2. Abtaufühlers (keine Einstellung, nur Anzeige)	°C/°F	-	-	
C	dC	0	Zeitrafferbetrieb; 0=h/min, 1=min/s für Abtauintervall und- dauer	-	0	1	
Č	d10	ŏ	Verdichterbetriebszeit mit Verdampfertemperatur geringer als d11 bis Abtaustart	h	ő	250	
C	d11	1,0	Temperaturgrenzwert für Abtaustart nach Verdichterbetriebszeit d10	°C/°F	-20	20	
C	d12	0	Konfiguration der Bedarfsabtauung	-	0	3	
			"Einstellung der durchschnittlichen Abtaudauer in Prozent von dP1				
С	dn	65	und dP2"	-	1	100	
С	dH	50	Proportionalfaktor für die Anpassung des Abtauintervalls	_	0	100	
	ui i	_ 50_	p rependentalitation for the producting does not duffitte frame				

CA05-75,93



IR33 / DN33 Kühlstellenregler

Parameterliste -Seite 2-

Art	Code	ab	volution Exploration	Einheit	Min	May	
1)	Code	Werk	Funktion	Einheit	Min	Max	
С	A0	2,0	Alarmparameter Schaltdifferenz für Alarm und Lüfter	°C/°F	0,1	20	
C	A1		Alarmtyp für AL und AH; 0=relativ zu Sollwert, 1=Absolutwert	-	0, 1	1	
F	AL		Alarm bei Untertemperatur	°C/°F	-50	200	
F	AH	0,0	Alarm bei Übertemperatur	°C/°F	-50	200	
F	Ad	120	Verzögerungszeit Temperaturalarm AL und AH	min	0	250	
C	A4	0/3	Konfiguration digitaler Eingang 1	-	0	14	
C	A5	0	Konfiguration digitaler Eingang 2	-	0	14	
C	A6		Notbetrieb des Verdichters bei externem Alarm (mit 15 min Pause)	min	0	100 250	
C	A7 A8		Verzögerung für externen Alarm Freigabe Ed1 und Ed2 Alarm bei Überschreitung der maximalen Abtaudauer; 0=Nein, 1=Ja	min -	0	250	
Č	A9		Konfiguration digitaler Eingang 3	-	0	14	
Č	Ado	Ö	Konfiguration Türkontaktschalter	-	Ö	1	
С	Ac	70	Sollwert Verflüssiger-Übertemperaturalarm	°C/°F	0,0	200	
С	AE		Schaltdifferenz Verflüssiger-Übertemperaturalarm	°C/°F	0,1	20	
С	Acd	0	Verzögerungszeit für Verflüssiger-Übertemperaturalarm	min	0	250	
C	AF	0	Steuerung Kühlraumbeleuchtung	S	0	250	
C	ALF		Sollwert Frostschutzalarm	°C/°F	-50	200	
С	AdF	1	Verzögerung Frostschutzalarm	min	0	15	
			Ventilatorparameter Verdampferlüftersteuerung; 0=Dauerbetrieb des Lüfters mit Ausnahme von F2, F3, dd, Fd,				
С	F0	0	1=Differenztemperatursteuerung zwischen Raum- und Abtaufühler, 2=Absoluttemperatursteuerung durch Abtaufühler	-	0	2	
F	F1	5,0	Sollwert für Verdampferlüfter; F0=1 Differenzwert zwischen Raum- und Abtaufühler, F0=2 Absolutwert des Abtaufühlers	°C/°F	-50	200	
С	F2	1	Lüfter-Stopp bei Verdichter-Stopp; 0=nein, 1=ja	-	0	1	
С	F3	1	Lüfter-Stopp während Abtauphase; 0=nein, 1=ja	-	0	1	
F	Fd	1	Startverzögerung Verdampferlüfter nach Abtauende und Abtropfzeit	min	0	15	
C	F4	40	Sollwert Verflüssigerlüfter	°C/°F	-50	200	
С	F5		Schaltdifferenz Verflüssigerlüfter	°C/°F	0,1	20	
С	HO	1	Hauptparameter serielle Adresse	_	0	207	
C	H1		Konfiguration des Multifunktionsausgangs 1	_	0	13	
č	H2		Tasten und Fernbedienung sperren	_	1	6	
Č	H3		Passwort für IR-Fernbedienung	-	Ö	255	
С	H4		Deaktivierung Summer; 0=Summer aktiv, 1=Summer deaktiviert	-	0	1	
С	H5	1	Konfiguration des Multifunktionsausgangs 2	-	0	13	
C	H6	0	Tastensperre	-	0	255	
C	H8		Zeitsteuerung des Multifunktionsausgangs	-	0	1	
C	HPr H9		Einstellung der Profile für Ausdruck Freigabe Sollwertänderung mit Echtzeituhr	-	0	15 1	
č	Hdn		Auswahl Parametersatz	_	0	1	
Č	Hdh		Sollwert Scheibenheizung	°C/°F	-50	200	
č	HrL		Freigabe Lichtsteuerung vom Master an Slaves	-	0	1	
C	HrA	0	Freigabe Steuerung d. Multifunktionausgangs vom Master an Slaves	-	0	1	
С	HsA	0	Anzeige Slavealarm am Master	-	0	1	
C	ln	0	Konfiguration Master oder Slave	-	0	6	
C	HAn		Anzahl der vorgefallenen HA-Alarme	-	0	15	
С	HA HA_y	-	Datum/Zeit des letzten HA-Alarms Jahr	Jahr	- 0	99	
	HA_M		Monat	Monat	1	12	
	HA_d		Tag	Tag	1	7	
	HA_h		Stunde	Stunde	0	23	
	HA_m		Minute	Minute	Ō	59	
	HA_t		Dauer	Stunde	0	99	
С	HA1		Datum/Zeit des vorletzten HA-Alarms				
	HA1_y		Jahr	Jahr	0	99	
	HA1_M HA1_d		Monat Tag	Monat	1	12 7	
	HA1_h		Stunde	Tag Stunde	0	23	
	HA1_m		Minute	Minute	0	59	
	HA1_t		Dauer	Stunde	Õ	99	
С	HA2		Datum/Zeit des drittletzten HA-Alarms				
	HA2_y	-	Jahr	Jahr	0	99	
	HA2_M		Monat	Monat	1	12	
	HA2_d		Tag	Tag	1	7	
	HA2_h		Stunde	Stunde	0	23	
	HA2_m HA2_t		Minute	Minute	0	59 99	
	NA2_[-	Dauer	Stunde	U	99	

CA05-76,94



IR33 / DN33 Kühlstellenregler

Parameterliste -Seite 3-

Art	Code	ab Werk	Funktion	Einheit	Min	Max	
С	HFn	-	Anzahl der vorgefallenen HF-Alarme	-	0	15	
С	HF	0	Datum/Zeit des letzten HF-Alarms				
	HF_y	-	Jahr	Jahr	0	99	
	HF_M		Monat	Monat	1	12	
	HF_d		Tag	Tag	1	7	
	HF_h HF_m		Stunde Minute	Stunde Minute	0	23 59	
	HF t		Dauer	Stunde	0	99	
С	HF1		Datum/Zeit des vorletzten HF-Alarms	Otariao			
	HF1_y	-	Jahr	Jahr	0	99	
	HF1_M		Monat	Monat	1	12	
	HF1_d		Tag	Tag	1	7	
	HF1_h		Stunde	Stunde	0	23	
	HF1_m		Minute	Minute	0	59	
С	HF1_t HF2		Dauer Datum/Zeit des drittletzten HF-Alarms	Stunde	0	99	
	HF2_y	0	Jahr	Jahr	0	99	
	HF2_M		Monat	Monat	1	12	
	HF2 d		Tag	Tag	i	7	
	HF2_h		Stunde	Stunde	Ö	23	
	HF2_m		Minute	Minute	0	59	
	HF2_t		Dauer	Stunde	0	99	
С	Htd		Alarmverzögerung HACCP	min	0	250	
С	td1_d		1. echtzeitgesteuerte Abtauung (Tag)	Tag	0	11	
	td1_h		1. echtzeitgesteuerte Abtauung (Stunde)	Stunde	0	23	
	td1_m		1. echtzeitgesteuerte Abtauung (Minute)	Minute	0	59	
С	td2_d td2_h		echtzeitgesteuerte Abtauung (Tag) echtzeitgesteuerte Abtauung (Stunde)	Tag Stunde	0	11 23	
	td2_m		2. echtzeitgesteuerte Abtauung (Stunde) 2. echtzeitgesteuerte Abtauung (Minute)	Minute	0	59	
С	td2_iii		3. echtzeitgesteuerte Abtauung (Minitte)	Tag	0	11	
	td3_h		3. echtzeitgesteuerte Abtauung (Stunde)	Stunde	ő	23	
	td3 m		3. echtzeitgesteuerte Abtauung (Minute)	Minute	0	59	
С	td4_d		4. echtzeitgesteuerte Abtauung (Tag)	Tag	0	11	
	td4_h		4. echtzeitgesteuerte Abtauung (Stunde)	Stunde	0	23	
	td4_m		4. echtzeitgesteuerte Abtauung (Minute)	Minute	0	59	
C	td5_d		5. echtzeitgesteuerte Abtauung (Tag)	Tag	0	11	
	td5_h		5. echtzeitgesteuerte Abtauung (Stunde)	Stunde	0	23	
	td5_m		5. echtzeitgesteuerte Abtauung (Minute)	Minute	0	59	
С	td6_d td6_h		6. echtzeitgesteuerte Abtauung (Tag) 6. echtzeitgesteuerte Abtauung (Stunde)	Tag Stunde	0	11 23	
	td6_m		6. echtzeitgesteuerte Abtauung (Stunde) 6. echtzeitgesteuerte Abtauung (Minute)	Minute	0	59	
С	td0_iii		7. echtzeitgesteuerte Abtauung (Minitte)	Tag	0	11	
	td7_h		7. echtzeitgesteuerte Abtauung (Stunde)	Stunde	ő	23	
	td7_m		7. echtzeitgesteuerte Abtauung (Minute)	Minute	Ō	59	
С	td8_d	0	8. echtzeitgesteuerte Abtauung (Tag)	Tag	0	11	
	td8_h	0	8. echtzeitgesteuerte Abtauung (Stunde)	Stunde	0	23	
	td8_m		8. echtzeitgesteuerte Abtauung (Minute)	Minute	0	59	
С	ton		Licht/Multifunktionsausgang an zeitgesteuert	_			
	ton_d	0	Tag	Tag	0	11	
	ton_h		Stunde	Stunde	0	23 59	
С	ton_m tof		Minute Licht/Multifunktionsausgang aus zeitgesteuert	Minute	U	59	
	tof_d		Tag	Tag	0	11	
	tof_h		Stunde	Stunde	0	23	
	tof_m		Minute	Minute	ő	59	
			RTC-Parameter				
С	tc		Einstellung Echtzeituhr Datum/Zeit	-	-	-	
	tc_y	00	Aktuelles Jahr	Jahr	0	99	
	tc_M		Aktueller Monat	Monat	0	12	
	tc_d		Aktueller Tag	Tag	1	31	
	tc_u		Aktueller Wochentag	Tag	1	7	
	tc_h		Aktuelle Uhrzeit (Stunde)	Stunde	0	23	
	tc_m	0	Aktuelle Uhrzeit (Minute)	Minute	0	59	ca05-77,95

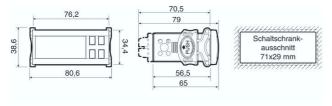
ca05-77,95



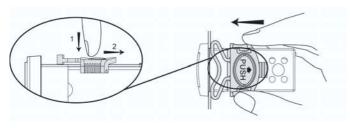
IR33 - Typenüberblick mit Optionen

BestellNr.	Tvn	Spannung	Verdichter	Abtauheizung	Verdampferlüfter	Multifunktionsaus -gang	Summer	Programmier- schlüssel	IR-Empfänger für Fernbedienung	serielle Schnitt- stelle RS 485	tLAN für Zusatzdisplay	Echtzeituhr	HACCP	Anzahl der digi- talen Eingänge	NTC/PTC umschaltbar
1 Relais	· JP	Spannang													
541-2410	IR33S00N00	12V AC	•	-	-	-	•	•	-	•	•	-	-	2	-
541-2412	IR33S0LR00	12-24V AC/DC	•	-	-	-	•	•	•	•	•	-	-	2	-
541-2414	IR33S0ER00	230V AC	•	-	-	-	•	•	•	•	-	-	-	1	-
2 Relais															
541-2420	IR33Y00N00	12V AC	•	•	-	-	•	•	-	•	•	-	-	2	-
541-2422	IR33Y0LR00	12-24V AC/DC	•	•	-	-	•	•	•	•	•	-	-	2	-
3 Relais															
541-2434	IR33F0ER00	230V AC	•	•	•	-	•	•	•	•	-	-	-	1	-
541-2436	IR33F0EC00	230V AC	•	•	•	-	•	•	•	•	-	•	•	1	-
4 Relais															
541-2440	IR33C00R00	12V AC	•	•	•	•	•	•	•	•	•	-	-	2	-
541-2442	IR33C0LR00	12-24V AC/DC	•	•	•	•	•	•	•	•	•	-	-	2	-
541-2446	IR33C7LR00	12-24V AC/DC	•	•	•	•	•	•	•	•	•	-	-	2	•
541-2448	IR33C0HR00	115-230V AC	•	•	•	•	•	•	•	•	•	-	-	2	-
541-2450	IR33C7HR00	115-230V AC	•	•	•	•	•	•	•	•	•	-	-	2	•
541-2452	IR33C0HB00	115-230V AC	•	•	•		•		•	•	•	•	•	2	- CA05-82

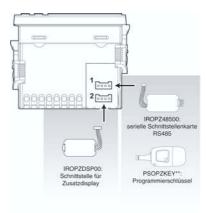
Maßzeichnung und Schaltschrankausschnitt



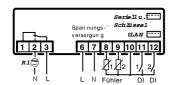
Montage der Regler



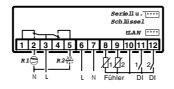
Schnittstellen und Zubehör



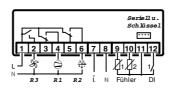
Anschlussbilder IR33



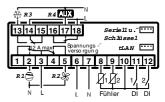
Anschlussbild IR33S00N00 und IR33S0LR00



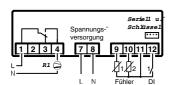
Anschlussbild IR33Y00N00 und IR33Y0LR00



Anschlussbild IR33F*E***



Anschlussbild IR33C



Anschlussbild IR33S0ER00



IR33 - Technische Daten

IR33 - Gemeinsame technische

Patenereich -50 ... +90 °C NTC-Fühler

0 ... +150 °C NTC-Fühler mit erweitertem

Regelbereich

Anzeige bodeuchteles CED-Cispilalen(bel eigigebelvliebelters) ande werden durch

farbige Symbole angezeigt

Integrierter Summer, Anzeige durch Störcode Alarmanzeige Umgebungsbedingungen -10 ... +60 °C; max. 90 % r.F., nicht kondensierend Datenspeicher Schutzart EEPROM, keine Batterie zur Datenspeicherung erforderlich

Elektroanschlüsse

Schaltschrankausschnitt Schraubklemmen 0,5 ...2,5 mm²

71 x 29 mm

IR33S - Temperaturregler mit einem Relais

Der IR33S eignet sich für Kälteanlagen, die mit einem Relais gesteuert werden, wie z.B. Anlagen mit statischen Luftkühlern im Plusbereich. Die Abtaufunktion des Reglers schaltet den Verdichter abhängig von den eingestellten Parameterwerten ein und aus.

IR33S*0: 12 VAC (-15 % ... +10 %) 50/60 Hz Spannungsversorgung IR33S*L: 12-24 VAC/DC (-15% ... +10 %), 50/60Hz IR33S*E: 230 VAC (-15% ... +10%), 50/60Hz

IR33S*0, IR33S*L: Leistungsaufnahme 3 VA, 300 mA~ max. IR33S*E: 3 VA, 25 mA~ max.

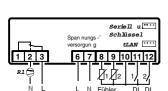
bitte zusätzlich bestellen Temperaturfühler

IR33S*0, IR33S*L: Relaisausgang Verdichter: 12 A(AC1), 2A(AC3), 250 VAC

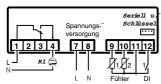
Verdichter: 8 A(AC1), 4 A(AC3), 250 VAC IR33S*E:

Abmessungen L x H x T IR33S*0. IR33S*L: 76,2 x 34,4 x 79 mm

76,2 x 34,4 x 65 mm IR33S*E:



Anschlussbild IR33S00N00 und IR33S0LR00



Anschlussbild IR33S0ER00

Bestell-Nr.		Bezeichnung	Gew. g
541-2410	IR33S00N00	Temperaturregler 12V AC, 1 Relais, NTC (ohne IR)	100
541-2412	IR33S0LR00	Temperaturregler 12-24V AC/DC, 1 Relais, NTC	100
541-2414	IR33S0ER00	Temperaturregler 230V AC, 1 Relais, NTC	160
541-0047	NTC015HP00	NTC-Fühler, 1,5m, IP67, Silikon	45
541-0048	NTC060HP00	NTC-Fühler, 6m, IP67, Silikon	200
541-2490	TRA12VDE01	Transformator 230V/12V, 3VA mit Sekundärsicherung	190
541-0039		Trafo-Konsole für Fronteinbauregler	40
541-2480	IRTRRES000	Infrarot-Fernbedienung für IR33 und Powercompact	40
541-2485	IROPZ48500	RS485-Schnittstelle für IR33, Powercompact	20
541-2484		Konsole für RS485 Schnittstelle IR33	40
541-0764	PSOPZKEYA0	Programmierschlüssel für IR33, Powercompact, Integra II, I/O-Modul mit externem Netzteil 230V	100
541-0765	PSOPZKEY00	Programmierschlüssel für IR33, Powercompact, Integra II, I/O-Modul mit interner 12 V-Batterie	40
541-0766	PSOPZPRG00	Programmier-Tool für IR33, Powercompact, I/O-Modul	
			CA05-78





Der IR33Y ist für Anlagen mit statischen Luftkühlern konzipiert, die regelmäßig abgetaut werden müssen. Möglich ist auch der Einsatz in Pluskühlräumen mit Ventilatorluftkühlern. Der Verdampferlüfter wird sowohl während der Kühl- als auch der Abtauphase angesteuert. Die als Reifansatz gespeicherte latente Wärme wird ausgenutzt und der Kühlraum bewahrt eine hohe relative Feuchte.

Spannungsversorgung IR33Y*0: 12 VAC (-15 % ... +10 %), 50/60 Hz IR33Y*L: 12-24 VAC/DC (-15% ... +10 %), 50/60 Hz

3 VA, 300 mA~ max. Leistungsaufnahme Temperaturfühler bitte zusätzlich bestellen

Relaisausgänge Verdichter: 12 A(AC1), 2A(AC3), 250 VAC Abtauung: 8 A(AC1), 4A(AC3), 250 VAC

Abmessungen L x H x T 76,2 x 34,4 x 79 mm

	Seriell u Schlüssel	1
1 2 3 4 5	tlan 3 7 8 9 10 11 12	
R1 R2	1 2 1 2 N Fühler Di Di	_

Anschlussbild IR33Y00N00 und IR33Y0LR00

Bestell-Nr.		Bezeichnung	Gew. g
541-2420	IR33Y00N00	Kühlstellenregler 12V AC, 2 Relais, NTC (ohne IR)	120
541-2422	IR33Y0LR00	Kühlstellenregler 12-24V AC/DC, 2 Relais, NTC	120
541-0047	NTC015HP00	NTC-Fühler, 1,5m, IP67, Silikon	45
541-0048	NTC060HP00	NTC-Fühler, 6m, IP67, Silikon	200
541-2490	TRA12VDE01	Transformator 230V/12V, 3VA mit Sekundärsicherung	190
541-0039		Trafo-Konsole für Fronteinbauregler	40
541-2480	IRTRRES000	Infrarot-Fernbedienung für IR33 und Powercompact	40
541-2485	IROPZ48500	RS485-Schnittstelle für IR33, Powercompact	20
541-2484		Konsole für RS485 Schnittstelle IR33	40
541-0764	PSOPZKEYA0	Programmierschlüssel für IR33, Powercompact, Integra II, I/O-Modul mit externem Netzteil 230V	100
541-0765	PSOPZKEY00	Programmierschlüssel für IR33, Powercompact, Integra II, I/O-Modul mit interner 12 V-Batterie	40
541-0766	PSOPZPRG00	Programmier-Tool für IR33, Powercompact, I/O-Modul	
			CA05-79





IR33 - Technische Daten

IR33F - Kühlstellenregler mit 3 Relais

Der IR33F verfügt über 3 Relais zur Steuerung von Verdichter, Abtauung und Verdampferlüftern, hat jedoch keinen Multifunktionsausgang.

230 VAC (-15 % ... +10 %), 50/60 Hz Spannungsversorgung

Leistungsaufnahme 3 VA, 25 mA~ max. Temperaturfühler bitte zusätzlich bestellen

Relaisausgänge Verdichter: 8 A(AC1), 4 A(AC3), 250 VAC Abtauung: 8 A(AC1), 4 A(AC3), 250 VAC Lüfter: 5 A(AC1), 1 A(AC3), 250 VAC

Abmessungen L x H x T 76,2 x 34,4 x 65 mm

5		ا			ellu. Nüssel
1 2 3	3 4	5 6	7 8	9 10 1	1 12
	.	-XXX- 1-1-1		<i>\$</i> 1, <i>\$</i> 2	
R3	R1	R2	i N	Fühler	DI

Anschlussbild IR33F*E***

Bestell-Nr.		Bezeichnung	Gew. g
541-2434	IR33F0ER00	Kühlstellenregler 230V AC, 3 Relais, NTC	160
541-2436	IR33F0EC00	Kühlstellenregler 230V AC, 3 Relais, NTC, RTC, (ohne IR)	160
541-0047	NTC015HP00	NTC-Fühler, 1,5m, IP67, Silikon	45
541-0048	NTC060HP00	NTC-Fühler, 6m, IP67, Silikon	200
541-2490	TRA12VDE01	Transformator 230V/12V, 3VA mit Sekundärsicherung	190
541-0039		Trafo-Konsole für Fronteinbauregler	40
541-2480	IRTRRES000	Infrarot-Fernbedienung für IR33 und Powercompact	40
541-2485	IROPZ48500	RS485-Schnittstelle für IR33, Powercompact	20
541-2484		Konsole für RS485 Schnittstelle IR33	40
541-0764	PSOPZKEYA0	Programmierschlüssel für IR33, Powercompact, Integra II, I/O-Modul mit externem Netzteil 230V	100
541-0765	PSOPZKEY00	Programmierschlüssel für IR33, Powercompact, Integra II, I/O-Modul mit interner 12 V-Batterie	40
541-0766	PSOPZPRG00	Programmier-Tool für IR33, Powercompact, I/O-Modul	

IR33C - Kühlstellenregler mit 4 Relais



Der IR33C ist mit 4 Relais ausgestattet, die es ermöglichen, Verdichter, Verdampferlüfter, Abtauheizung di-rekt anzusteuern. Das 4. Relais ist, wie vom IR32 bekannt, ein Multifunktionsrelais, dessen Funktion durch die Parametrierung festgelegt wird.

12 VAC (-15 % ... +10 %), 50/60 Hz 12-24 VAC/DC (-15 % ... +10 %), 50/60 Hz Spannungsversorgung IR33C*0: IR33C*L: IR33C*H: 115-230 VAC (-15 % ... +10 %), 50/60 Hz

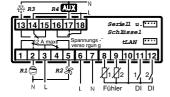
IR33C*0, IR33C*L: 3 VA, 300 mA~ max. Leistungsaufnahme IR33C*H: 6 VA, 25 mA~ max.

bitte zusätzlich bestellen Temperaturfühler

Verdichter: 12 A(AC1), 2 A(AC3), 250 VAC Relaisausgänge Abtauung: 8 A(AC1), 4 A(AC3), 250 VAC Lüfter: 8 A(AC1), 4 A(AC3), 250 VAC

Multifunktionsrelais: 8 A(AC1), 4 A(AC3), 250 VAC

Abmessungen L x H x T 76,2 x 34,4 x 79 mm

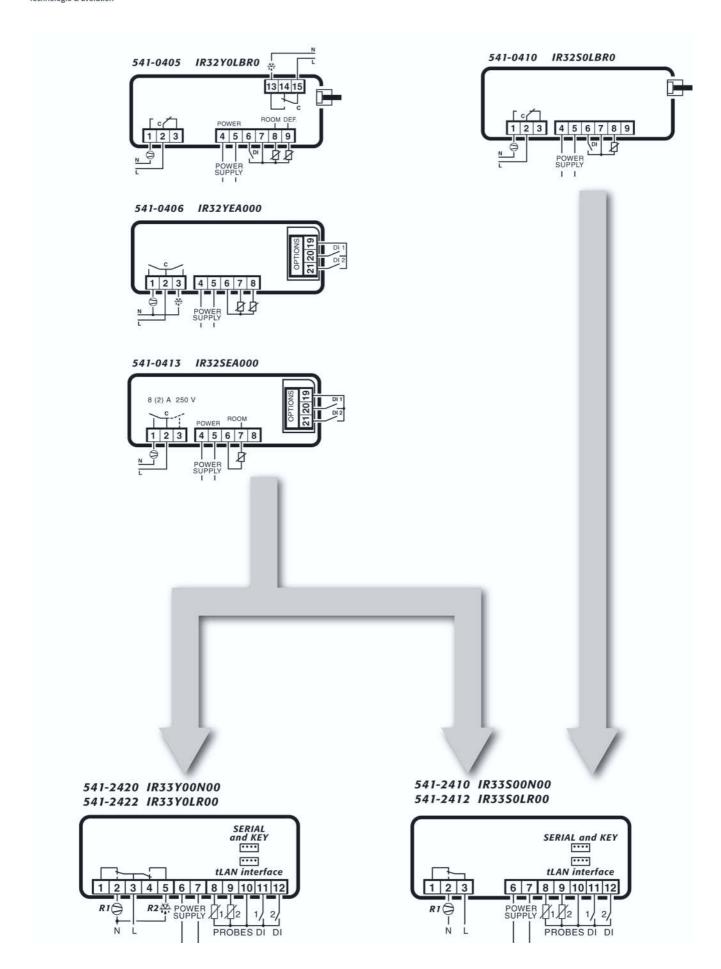


Anschlussbild IR33C

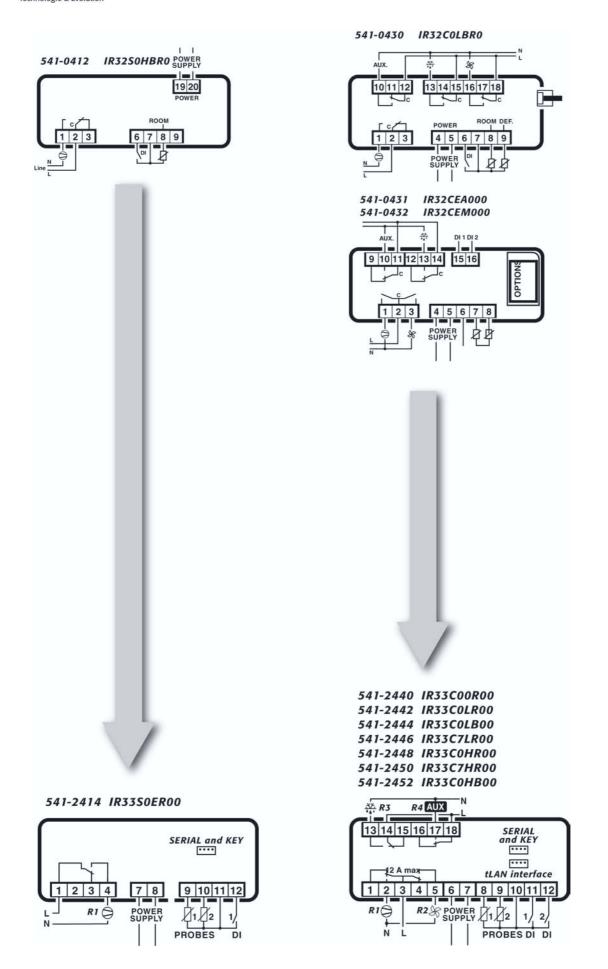
Bestell-Nr.		Bezeichnung	Gew. g
541-2440	IR33C00R00	Kühlstellenregler 12V AC, 4 Relais, NTC	140
541-2442	IR33C0LR00	Kühlstellenregler 12-24V AC/DC, 4 Relais, NTC	140
541-2444	IR33C0LB00	Kühlstellenregler 12-24V AC/DC, 4 Relais, NTC, RTC	160
541-2446	IR33C7LR00	Kühlstellenregler 12-24V AC/DC, 4 Relais, NTC/PTC	
541-2448	IR33C0HR00	Kühlstellenregler 115-230V AC, 4 Relais, NTC	160
541-2450	IR33C7HR00	Kühlstellenregler 115-230V AC, 4 Relais, NTC/PTC	160
541-2452	IR33C0HB00	Kühlstellenregler 115-230V AC, 4 Relais, NTC, RTC	180
541-0047	NTC015HP00	NTC-Fühler, 1,5m, IP67, Silikon	45
541-0048	NTC060HP00	NTC-Fühler, 6m, IP67, Silikon	200
541-2490	TRA12VDE01	Transformator 230V/12V, 3VA mit Sekundärsicherung	190
541-0039		Trafo-Konsole für Fronteinbauregler	40
541-2480	IRTRRES000	Infrarot-Fernbedienung für IR33 und Powercompact	40
541-2485	IROPZ48500	RS485-Schnittstelle für IR33, Powercompact	20
541-2484		Konsole für RS485 Schnittstelle IR33	40
541-0764	PSOPZKEYA0	Programmierschlüssel für IR33, Powercompact, Integra II, I/O-Modul mit externem Netzteil 230V	100
541-0765	PSOPZKEY00	Programmierschlüssel für IR33, Powercompact, Integra II, I/O-Modul mit interner 12 V-Batterie	40
541-0766	PSOPZPRG00	Programmier-Tool für IR33, Powercompact, I/O-Modul	

CA05-81

Austausch von IR32 gegen IR33-Kühlstellenregler



Austausch von IR32 gegen IR33-Kühlstellenregler







DN33 Kühlstellenregler

DN33 - Allgemeines

DN33 ist die neue Generation von Temperatur- und Kühlstellenreglern für die DIN-Schienen-Montage. Diese Regler stellen die Nachfolger der bewährten IRDR-Regler dar und besitzen eine Fülle von neuen Funktionen und Ausstattungsmerkmalen. Die DN33 (DN für DIN) sind in Funktion und Parametern identisch mit den IR33. Es gibt Ausführungen mit einem Ausgang als Temperaturregler oder mit maximal 5 Relais als komplette Kühlstellenregler. Alle Modelle

besitzen 3 digitale Eingänge und bis zu 2 frei konfigurierbare Multifunktionsausgänge. So können zum Beispiel mit einem DN33 2 Verdichter und 2 Verdampfer geregelt werden. Die DN33 sind für den Betrieb mit Carel NTC-Fühlern bestimmt. Für eine Funktionsbeschreibung und die Einstellung der Parameter lesen Sie bitte die Katalogseiten des IR33. Alle Regler sind ab Werk mit einer Voreinstellung für einen Pluskühlraum mit Elektroabtauung versehen.

DN33 - Gemeinsame technische Daten

Regelbereich -50 ... +90 °C NTC-Fühler

0 ... +150 °C NTC-Fühler mit erweitertem Regelbereich

Anzeige beleuchtetes LED-Display mit 3 digit, Betriebszustände werden

durch farbige Symbole angezeigt

Integrierter Summer, Anzeige durch Störcode

Umgebungsbedingunge -10 ... +55 °C(+65°C für Modelle mit 115-230V); max. 90 % r.F., nicht

konden-sierend

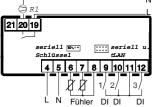
EEPROM, keine Batterie zur Datenspeicherung erforderlich

Datenspeicher Schutzart Elektroanschlüsse

Alarmanzeige

IP 20, IP40 bei Frontmontage Schraubklemmen 0,5 ... 2,5 mm²

Abmessungen L x H x T 70,4 x 111 x 60 mm



Anschlussbild DN33S0LR00

DN33S - Temperaturregler mit einem Relais

Der DN33S eignet sich für Kälteanlagen, die mit einem Relais gesteuert werden, wie z.B. Anlagen mit statischen Luftkühlern im Plusbereich. Die Abtaufunktion des Reglers schaltet den Verdichter abhängig von den eingestellten Parameterwerten ein und aus.

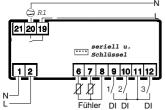
Spannungsversorgung DN33S*L: 12-24 VAC/DC (-15% ... +10 %), 50/60Hz DN33S*H: 115-230 VAC (-15% ... +10%), 50/60Hz

3 VA, 300 mA~ max. 6 VA, 50 mA~ max. Leistungsaufnahme DN33S*L:

IR33S*H: Temperaturfühler bitte zusätzlich bestellen

Relaisausgang IR33S*L: Verdichter 12 A(AC1), 2A(AC3), 250 VAC Verdichter 10A(AC1), 10 A(AC3), 250 IR33S*H:

VAC



Anschlussbild DN33S0HR00

Bestell-Nr.		Bezeichnung	Gew. g
541-2512	DN33S0LR00	Temperaturregler 12-24V AC/DC, 1 Relais, NTC	180
541-2514	DN33S0HR00	Temperaturregler 115-230V AC, 1 Relais, NTC	200
541-0047	NTC015HP00	NTC-Fühler, 1,5m, IP67, Silikon	45
541-0048	NTC060HP00	NTC-Fühler, 6m, IP67, Silikon	200
541-2490	TRA12VDE01	Transformator 230V/12V, 3VA mit Sekundärsicherung	190
541-2480	IRTRRES000	Infrarot-Fernbedienung für IR33, DN33 und Powercompact	40
541-2585	IROPZSER30	RS485- und tLAN-Schnittstelle für DN33	20
541-2485	IROPZ48500	RS485-Schnittstelle für IR33, DN33, Powercompact	20
541-0764	PSOPZKEYA0	Programmierschlüssel für IR33, DN33, Powercompact, Integra II, I/O-Modul mit externem Netzteil 230V	100
541-0765	PSOPZKEY00	Programmierschlüssel für IR33, DN33, Powercompact, Integra II, I/O-Modul mit interner 12 V-Batterie	40
541-0766	PSOPZPRG00	Programmier-Tool für IR33, DN33, Powercompact, I/O-Modul	
·		-	CA05-98

DN33C, DN33H - Kühlstellenregler mit 4 oder 5 Relais

Die IR33C oder DN33H sind mit 4 bzw. 5 Relais ausgestattet, die es ermöglichen, Verdichter, Verdampferlüf-ter und Abtauheizung direkt anzusteuern. Das 4. und 5. Relais ist, wie vom IR32 bekannt, ein Multifunktions-relais, dessen Funktion frei konfiguriert werden kann.

DN33C*L: 12-24 VAC/DC (-15% ... +10 %), 50/60Hz Spannungsversorgun DN33C*H: 115-230 VAC (-15% ... +10%), 50/60Hz DN33H*H: 115-230 VAC (-15% ... +10%), 50/60Hz 3 VA, 300 mA~ max. DN33C*L: 6 VA, 50 mA~ max. Leistungsaufnahme IR33C*H:

bitte zusätzlich bestellen

Verdichter: 12 A(AC1), 2 A(AC3), 250 VAC DN33C*L: Temperaturfühler Abtauung: 12 A(AC1), 2 A(AC3), 250 VAC Lüfter: Relaisausgänge 8 A(AC1), 4 A(AC3), 250 VAC Multifunktionsrelais:

8 A(AC1), 4 A(AC3), 250 VAC Verdichter: 10A(AC1), 10 A(AC3), 250 VAC Abtauung: 12 DN33C*H:

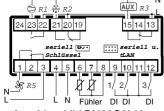
A(AC1), 2 A(AC3), 250 VAC Lüfter: 8 A(AC1), 4 A(AC3), 250 VAC Multifunktionsrelais: 8 A(AC1), 4

A(AC3), 250 VAC Verdichter: 10A(AC1), 10 A(AC3), 250 VAC Abtauung: 12 A(AC1), 2

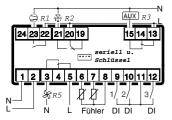
DN33H*H: A(AC3), 250 VAC Lüfter: 8 A(AC1), 4 A(AC3), 250

VAC Multifunktionsrelais: 8 A(AC1), 4 A(AC3), 250

VAC

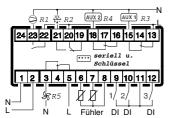


Anschlussbild DN33C0L*0



Anschlussbild DN33C0HB00





Anschlussbild DN33C/H0H**

DN33 - Kühlstellenregler

DN33C, DN33H - Kühlstellenregler mit 4 oder 5 Relais

Bestell-Nr.		Bezeichnung	Gew. g
541-2540	DN33C0LR00	Kühlstellenregler 12-24V AC/DC, 4 Relais, NTC	170
541-2542	DN33C0LB00	Kühlstellenregler 12-24V AC/DC, 4 Relais, NTC, RTC	190
541-2544	DN33C0HR00	Kühlstellenregler 115-230V AC, 5 Relais, NTC	190
541-2546	DN33C0HB00	Kühlstellenregler 115-230V AC, 4 Relais, NTC, RTC	210
541-2550	DN33H0HB00	Kühlstellenregler 115-230V AC, 5 Relais, NTC, RTC	220
541-0047	NTC015HP00	NTC-Fühler, 1,5m, IP67, Silikon	45
541-0048	NTC060HP00	NTC-Fühler, 6m, IP67, Silikon	200
541-2490	TRADR4W024	Transformator 230V/12V, 3VA mit Sekundärsicherung	190
541-2480	IRTRRES000	Infrarot-Fernbedienung für IR33, DN33 und Powercompact	40
541-2585	IROPZSER30	RS485- und tLAN-Schnittstelle für DN33	20
541-2485	IROPZ48500	RS485-Schnittstelle für IR33, DN33, Powercompact	20
541- ₀₇₆₄	PSOPZKEYA0	Programmierschlüssel für IR33, DN33, Powercompact, Integra II,	100
541- ₀₇₆₅	PSOPZKEY00	Programmierschlüssel für IR33, DN33, Powercompact, Integra II,	40
541-0766	PSOPZPRG00	Programmier-Tool für IR33, DN33, Powercompact, I/O-Modul	

Die Modelle mit 115-230V Spannungsversorgung sind ab 4.Quartal 2005 lieferbar.

CA05-99

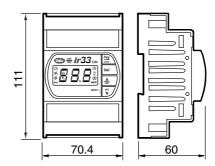
DN33 - Typenüberblick mit Optionen

BestellNr.	Tvn	Spannung	Verdichter	Abtauheizung	Verdampferlüfter	Multifunktionsaus -gang 1	Multifunktionsaus -gang 2	Summer	Programmier- schlüssel	IR-Empfänger für Fernbedienung	serielle Schnitt- stelle RS 485	tLAN für Zusatzdisplay	Echtzeituhr	HACCP	Anzahl der digi- talen Eingänge
1 Relais	· <i>J</i> P	- permittening													
541-2512	DN33S0LR00	12-24V AC/DC	•	-	-	-	-	•	•	•	•	•	-	-	3
541-2514	DN33S0HR00	115-230V AC	•	-	-	-	-	•	•	•	•	•	-	-	3
4 Relais						• •	• • •								
541-2540	DN33C0LR00	12-24V AC/DC	•	•	•	•	-		•	•	•	•	-	-	3
541-2542	DN33C0LB00	12-24V AC/DC	•	•	•				•	•	•	•	•	•	3
541-2546	DN33C0HB00	115-230V AC	•	•	•		•	•	•	•	•	•	•	•	3
5 Relais															
541-2544	DN33C0HR00		•	•	•		•	• •	•	•	•	•	-	-	3
541-2550	DN33H0HB00	115-230V AC	•	•	•		•		•	•	•	•	•	•	3

Maßzeichnung und Montage



RS485- und tLAN-Schnittstelle IROPZSER30

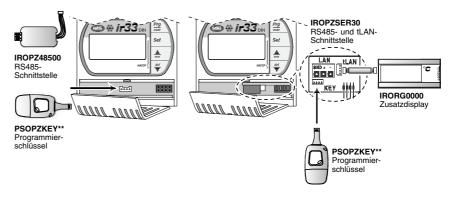




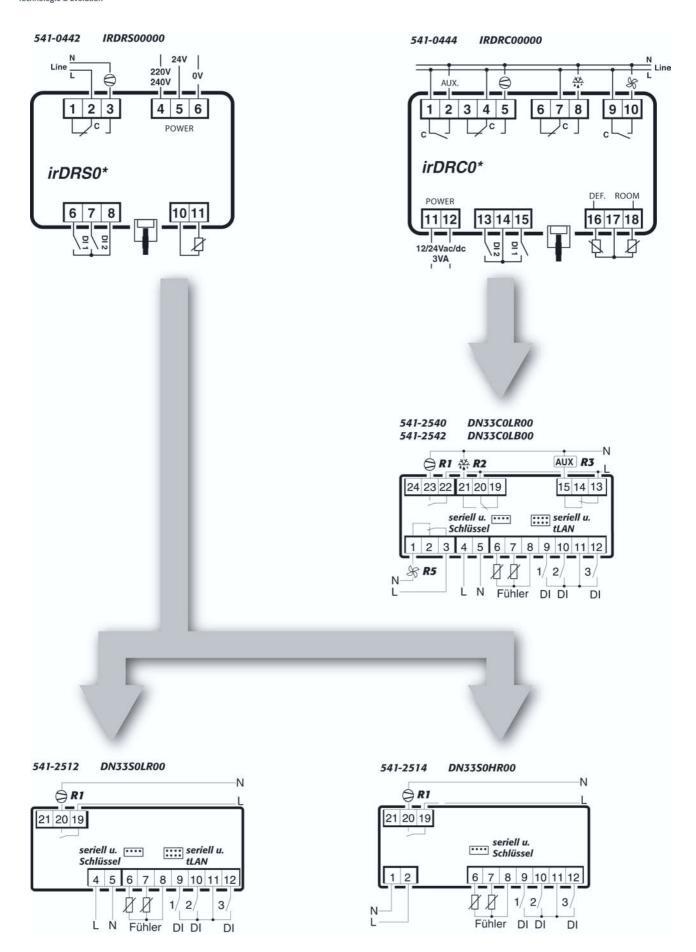
Schnittstellen und Zubehör



RS485- Schnittstelle IROPZ48500



Austausch von IRDR32 gegen DN33-Kühlstellenregler



Typenvergleichsliste IR33 - IR32





IR33 / DN3	3 - Modell		IR32 / IRDR- Vorgängermodell					
Bestell-Nr.	Тур	Bezeichnung	Bestell-Nr.	Тур	Bezeichnung			
Fronteinbau								
Temperatur	egler 1 Relais							
541-2412	IR33S0LR00	Regler 12-24V AC/DC, NTC	541-0410	IR32S0LBR0	Regler 12-24V AC/DC, NTC			
541-2414	IR33S0ER00	Regler 230V AC, NTC	541-0412	IR32S0HBR0	Regler 110-240V AC/DC, NTC			
541-2410	IR33S00N00	Regler 12V AC, NTC ¹⁾	541-0413	IR32SEA000	Regler 12V AC, NTC			
Kühlstellenr	egler 2 Relais							
541-2422	IR33Y0LR00	Regler 12-24V AC/DC, NTC	541-0405	IR32Y0LBR0	Regler 12-24V AC/DC, NTC			
541-2420	IR33Y00N00	Regler 12V AC, NTC ¹⁾	541-0406	IR32YEA000	Regler 12V AC, NTC			
Kühlstellenr	egler 3 Relais							
541-2434	IR33F0ER00	Regler 230V AC, NTC		-				
541-2436	IR33F0EC00	Regler 230V AC, NTC, RTC		-				
Kühlstellenregler 4 Relais								
541-2442	IR33C0LR00	Regler 12-24V AC/DC, NTC	541-0430	IR32COLBRO	Regler 12-24V AC/DC, NTC			
541-2444	IR33C0LB00	Regler 12-24V AC/DC, NTC, RTC ²⁾						
541-2446	IR33C7LR00	Regler 12-24V AC/DC, NTC/PTC ³⁾						
541-2448	IR33C0HR00	Regler 115-230V AC, NTC						
541-2450	IR33C7HR00	Regler 115-230V AC, NTC/PTC ³⁾						
541-2552	IR33C0LR00	Regler 12-24V AC, NTC, RTC ²⁾						
541-2440	IR33C00R00	Regler 12V AC NTC	541-0431	IR32CEA000	Regler 12V AC, NTC			
DIN-Schiene	enmontage							
Temperatur	egler 1 Relais							
541-2512	DN33S0LR00	Regler 12-24V AC/DC, NTC	541-0442	IRDRS00000	Regler 24/230V AC, NTC			
541-2514	DN33S0HR00	Regler 115-230V AC, NTC						
Temperaturi	egler 4 / 5 Rela	is						
541-2540	DN33C0LR00	Regler 12-24V AC/DC, NTC	541-0444	IRDRC00000	Regler 12-24V AC/DC, NTC			
541-2542	DN33C0LB00	Regler 12-24V AC/DC, NTC, RTC ²⁾						



541-2485	IROPZ48500	RS485-Schnittstelle für IR33
541-2585	IROPZSER30	RS485- und tLAN- Schnittstelle DN33
541-2480	IRTRRES000	IR-Fernbedienung für IR33 / DN33

DN33C0HR00

DN33C0HB00

DN33H0HB00

Regler 115-230V

Regler 115-230V AC/DC, NTC, RTC ²⁾

Regler 115-230V AC/DC, NTC, RTC ²⁾

541-0458

541-0459

541-0450

IR32SER00E

IRDRSER00E

IRTRRG0000

AC, NTC

541-2544

541-2546

541-2550

Zubehör

Schnittstellenkarte

RS485, IR 32 Schnittstellenkarte

RS485, IRDR Infrarot-Fern-

¹⁾ kein Infrarot-Empfänger

²⁾ mit Echtzeituhr (RTC)

³⁾ für PTC-Fühler